Partizipation – Demokratisierung – Mitbestimmung

Problemstellung und Literatur in Politik, Wirtschaft,
Bildung und Wissenschaft. – Eine Einführung

*Herausgegeben für die
Studiengruppe Partizipationsforschung, Bonn
von Ulrich von Alemann*

Mit Beiträgen von
Ulrich von Alemann, Michael J. Buse, Peter V. Ehrhardt,
Wilfried Nelles, Paul G. Schmitz, Michael Schmunk,
Rainer Siegelkow, Henning von Vieregge, Bernhard Wanders

2. Auflage (mit einem Literaturnachtrag)

Westdeutscher Verlag

Verzeichnis der Schaubilder und Tabellen	9
<i>Vorwort</i> (Studiengruppe)	11
<i>Einleitung: Partizipation, Demokratisierung, Mitbestimmung – Zur Problematik eines Gegenstandes</i> (Ulrich v. Alemann)	13
<i>Teil I</i>	
<i>Formen und Bedingungen der Partizipation im politisch/ administrativen Bereich</i> (Michael J. Buse / Wilfried Nelles . . .	41
1. <i>Beteiligung woran und wozu? Zur Abgrenzung von Bereich und Begriffen</i> (Michael J. Buse)	41
2. <i>Bedingungen und Hindernisse politischer Partizipation</i> . . .	44
2.1. Vom Befund der politischen Apathie zur Frage- stellung	44
2.2. Akteur-bezogene Determinanten politischer Parti- zipation	47
2.2.1. Traditionelle Erklärungsmuster	47
2.2.2. Ansätze für kausale Erklärungsmuster	50
2.3. Struktur-bezogene Determinanten politischer Parti- zipation (Wilfried Nelles)	57
2.3.1. Die lokale Ebene als Handlungsfeld von Partizipa- tion	62
2.3.2. Zur funktionalen Bestimmung politisch-administra- tiven Handelns	64
2.3.3. Grenzen und Möglichkeiten von Partizipation	77
3. <i>Überblick über die Formen der politischen Beteiligung</i> (Michael J. Buse / Wilfried Nelles)	79
3.1. Konstitutionelle Rahmenbedingungen für die poli- tische Beteiligung in der Bundesrepublik Deutschland	79
3.2. Formen der politischen Beteiligung	87
3.2.1. Verfaßte und indirekte Formen	87

3.2.2.	Verfaßte und direkte Formen	96
3.2.3.	Nicht-verfaßte und direkte Formen	98
3.2.4.	Nicht-verfaßte und indirekte Formen	106

Teil II

	<i>Formen, Bedingungen und Probleme der Partizipation im ökonomischen Bereich</i> (Peter V. Ehrhardt, Paul G. Schmitz, Rainer Siegelkow, Bernhard Wanders)	112
--	--	-----

1.	<i>Einleitung</i>	112
----	-----------------------------	-----

2.	<i>Wirtschaftsdemokratie</i> (Rainer Siegelkow)	118
----	---	-----

2.1.	Wirtschaftsdemokratie und Demokratisierung der Wirtschaft	118
------	---	-----

2.2.	Das ADGB-Konzept von Wirtschaftsdemokratie in der Weimarer Zeit	120
------	---	-----

2.3.	Das gewerkschaftliche Modell von Wirtschaftsdemokratie bzw. überbetrieblicher Mitbestimmung seit 1945	122
------	---	-----

2.3.1.	Darstellung des Modells in den 2 Phasen seiner Entwicklung	122
--------	--	-----

2.3.2.	Das Gewerkschaftsmodell überbetrieblicher Mitbestimmung als Modell der Wirtschaftsdemokratie? . . .	123
--------	---	-----

2.4.	Das Rätemodell im ökonomischen Sektor als wirtschaftsdemokratisches Konzept	127
------	---	-----

2.5.	Das CSSR-Modell des Demokratischen Sozialismus . .	131
------	--	-----

2.6.	Das jugoslawische Modell der Arbeiterselbstverwaltung	133
------	---	-----

3.	<i>Mitbestimmung auf Unternehmensebene</i> (Paul G. Schmitz)	137
----	--	-----

3.1.	Unternehmerische Mitbestimmungskonzepte	137
------	---	-----

3.1.1.	Unternehmerische Mitbestimmungsforderung – ein Politikum	137
--------	--	-----

3.1.2.	Versuche einer Begründung der Forderung nach Mitbestimmung auf Unternehmensebene	138
--------	--	-----

3.1.3.	Bedingungen einer Realisierung von Mitbestimmung auf Unternehmensebene	143
--------	--	-----

3.2.	Mitbestimmungsmodelle auf Unternehmensebene . .	147
------	---	-----

3.2.1.	Überblick über die Geschichte der unternehmerischen Mitbestimmung	148
--------	---	-----

3.2.2.	Versuch einer Einteilung der Mitbestimmungsmodelle auf Unternehmensebene	149
--------	--	-----

3.3.	Folgen von Mitbestimmung	152
4.	<i>Mitbestimmung im Betrieb</i> (Peter V. Ehrhardt)	155
4.1.	Berufliche und betriebliche Sozialisation	157
4.2.	Determinanten betrieblicher Mitbestimmung	159
4.2.1.	Determinanten des politischen Systems und der Wirtschaftsordnung	159
4.2.2.	Sozialstrukturelle und organisationsspezifische De- terminanten	163
4.2.3.	Wirtschaftliche Determinanten	167
4.3.	Betriebliche Mitbestimmung im Spannungsfeld zwi- schen individuellen Mitbestimmungsinteressen und kollektiver Interessenvertretung	168
5.	<i>Modellunternehmen</i> (Bernhard Wanders)	172
5.1.	Einleitung	172
5.2.	Modellunternehmen und kapitalistische Umwelt . .	173
5.3.	Modellunternehmen und Gewerkschaften	175
5.4.	Probleme der Übertragbarkeit von Modellstrukturen .	176
5.5.	Relevanz der Modellunternehmen für einen gesell- schaftlichen Demokratisierungsprozeß	177
5.6.	Exemplarische Modelle – Partnerschaftsunterneh- men, Demokratisierungsansätze, Versuch der Arbei- terselbstverwaltung	180
5.6.1.	Hauni-Werke	183
5.6.2.	Modell Hoppmann	186
5.6.3.	Modell Süßmuth	188

Teil III

	<i>Formen, Bedingungen und Probleme der Partizipation in Bil- dung und Wissenschaft</i> (Henning v. Vieregge)	195
1.	<i>Einleitung</i>	195
1.1.	Palette	195
1.2.	Wissenschaft und Fortschritt	197
1.3.	Etappen staatlicher Lenkung in Bildung und For- schung	200
1.3.1.	Bildung	200
1.3.2.	Forschung	203
2.	<i>Partizipation in Teilbereichen von Bildung und Wissenschaft</i> 206	
2.1.	Partizipation in der hochschulreifen Forschung: Bereiche	206

2.1.1.	Großforschungszentren	207
2.1.2.	Ressort- und Auftragsforschung	208
2.1.3.	Max-Planck-Gesellschaft	210
2.1.4.	Industrieeigene Forschung	210
2.1.5.	Zusammenfassung: zur Partizipation in der hochschulfreien Forschung	210
2.1.6.	Fallstudie: die Leitliniendiskussion	213
2.2.	Partizipation an der Hochschule	229
2.2.1.	Der Blick zurück: die „alte“ Universität	230
2.2.2.	Reformprobleme	233
2.2.3.	Problematik und Folgen der Karlsruher Hochschulurteils (Michael G. Schmunk)	239
2.3.	Partizipation in der Schule	255
2.3.1.	Schule und Sozialisation	257
2.3.2.	Vier Grenzlinien von Partizipation	260
2.3.3.	Forderungen und Einschätzungen	266
2.3.4.	Partizipation im Bereich der beruflichen Bildung (Uwe Grünewald)	267

<i>Schluß: Partizipationsforschung – wozu und wohin?</i> (Wilfried Nelles / Henning v. Vieregge)	278
---	-----

<i>Anhang</i>	289
-------------------------	-----

Anmerkungen	289
-----------------------	-----

Literaturverzeichnis	309
--------------------------------	-----

Personenregister	370
----------------------------	-----

Institutionenregister	376
---------------------------------	-----

Schlagwortregister	380
------------------------------	-----

Gesetzesregister	384
----------------------------	-----

Nachwort zur 2. Auflage	385
-----------------------------------	-----

Nachtrag zum Literaturverzeichnis	387
---	-----

Autorenverzeichnis	395
------------------------------	-----